



Bertolt-Brecht-Realschule Augsburg

Staatliche Realschule Augsburg I, Völkstraße 20, 86150 Augsburg

Tel.: (0821) 324–1527, Fax: 324–1524, E-Mail: rs1.stadt@augsburg.de

www.bbrs.de

Elternbrief Nr. 1 – 2025/26

16.09.2025

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,
dieses Schreiben enthält wichtige Informationen für das kommende Schuljahr.

1. Personelle Veränderungen

An unserer Schule gibt es auch mit Beginn des Schuljahrs 2025/2026 personelle Veränderungen. Folgenden Kolleginnen und Kollegen wünschen wir einen guten Start:

Sophie Wolfinger (IT, W, Ku), Oliver Janz (Sm/WW), Benjamin Topf (WW, Geo)

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

2. Unterrichtsfreie Zeiten

	Erster Tag:	Letzter Tag:
Tag der Dt. Einheit	03.10.2025	-
Herbstferien	01.11.2025	09.11.2025
Buß- und Bettag	19.11.2025	-
Weihnachtsferien	20.12.2025	06.01.2026
Faschingsferien	14.02.2026	22.02.2026
Osterferien	28.03.2026	12.04.2026
Tag der Arbeit	01.05.2026	-
Christi Himmelfahrt	14.05.2026	-
Pfingstferien	23.05.2026	07.06.2026
Sommerferien	01.08.2026	14.09.2026

Eine Beurlaubung von Schülerinnen und Schülern für einen Urlaub außerhalb der Ferientermine („Ferienverlängerung“) ist vom Kultusministerium untersagt, eine Ausnahmegenehmigung somit nicht möglich.

3. Termine im 1. Schulhalbjahr

17.09.25 Bücherausgabe nur für die 5. Klassen (Schulranzen und extra Tasche mitbringen)

18.09.25 Bücherausgabe für 6.-10. Klasse (große Tasche mitbringen)

24.09.25 Wandertag

15.10.25 Klassenelternabend mit Klassenelternsprecherwahl

12.11.25 Elternsprechtag 5./6. Jahrgangsstufe

26.11.25 Elternsprechtag 7. bis 10. Jahrgangsstufe

Termine und eventuelle Terminverschiebungen werden auch auf unserer Homepage veröffentlicht.

4. Befreiungen

Schülerinnen und Schüler können nur in wirklich dringenden Ausnahmefällen vom Unterricht freigestellt werden. Der **schriftliche Antrag** der Erziehungsberechtigten sollte spätestens drei Tage vor der gewünschten Beurlaubung vorliegen. Anträge für einzelne Unterrichtsstunden genehmigt die jeweilige Lehrkraft, für Einzeltage Herr Hein und Herr Erhardt und für mehrtägige Beurlaubungen Herr Kaiser. **Ein Befreiungsantrag über WebUntis ist aktuell nicht möglich.**

5. Unfallversicherung

- **Melden Sie bitte Schul- bzw. Schulwegunfälle umgehend im Sekretariat!**

- Weisen Sie den behandelnden Arzt/Zahnarzt darauf hin, dass es sich um einen Schulunfall handelt.

- Nehmen Sie keine Privatrechnungen an. Ärzte, Zahnärzte und Krankenhäuser sind verpflichtet, die Behandlungskosten direkt mit dem Unfallversicherungsträger (KUVB) abzurechnen.



Bertolt-Brecht-Realschule Augsburg

Staatliche Realschule Augsburg I, Völkstraße 20, 86150 Augsburg

Tel.: (0821) 324–1527, Fax: 324–1524, E-Mail: rs1.stadt@augsburg.de

www.bbrrs.de

6. Erkrankungen

Wenn Ihr Kind erkrankt, lassen Sie es unbedingt zu Hause und melden Sie Ihr Kind **über Ihren Elternzugang in WebUntis bis spätestens 7.40 Uhr** krank. Eine weitere schriftliche Entschuldigung ist in diesem Fall dann nicht nötig. Verwenden Sie diese Funktion von WebUntis auf keinen Fall für die Beantragung von Befreiungen!

Nur wenn Sie Ihr Kind telefonisch krankmelden, benötigen wir eine **schriftliche Bestätigung** mit der Unterschrift eines Erziehungsberechtigten.

Bei Erkrankungen von mehr als 3 Tagen ist ein ärztliches Attest vorzulegen. Außerdem kann ein Attest auch an Tagen verlangt werden, an denen angekündigte Leistungsnachweise abgehalten werden. **Volljährige Schülerinnen oder Schüler, die sich selbst entschuldigen, haben stets ein Attest vorzulegen.**

Sollte Ihr Kind während des Schultages erkranken, muss es immer abgeholt werden.

Falls Ihr Arzt eine meldepflichtige Erkrankung diagnostizieren sollte, dann teilen Sie uns dies bitte mit.

7. Pünktlichkeit

Der Unterricht beginnt um 07.50 Uhr (7.45 Uhr im Klassenzimmer!). **Bitte schicken Sie Ihr Kind rechtzeitig zur Schule.** Zuspätkommende stören massiv den Unterrichtsablauf und damit sowohl die Lehrkraft als auch die Mitschülerinnen und Mitschüler. Falls eine Schülerin oder ein Schüler es doch einmal nicht rechtzeitig in die Schule schafft, meldet sie bzw. er sich unbedingt **erst im Sekretariat** und geht **danach in den Unterricht**.

Hilfreich ist sicher auch, **nicht immer die letztmögliche Straßenbahn** zu nehmen, was zu deutlich größerer Pünktlichkeit führt!

Als umwelt- und fahrradfreundliche Schule ist es außerdem sehr empfehlenswert - wenn möglich - auch mit dem **Fahrrad** oder **zu Fuß** zur Schule zu kommen! Straßenbahnverspätungen spielen dann keine Rolle mehr.

8. Schadens- und Verlusthaftung

Die Schule bzw. der Sachaufwandsträger **übernimmt** bei Verlust, Diebstahl oder Beschädigung von Wertgegenständen, Handys, Geldbeträgen, Sportbekleidung oder in der Schule zurückgelassenen Lernmitteln (Bücher, Zeichengeräte usw.) **keine Haftung**. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Tochter/Ihr Sohn keine Wertsachen mit in die Schule nimmt und wichtige Dinge wie Fahrkarten, Schlüssel usw. immer bei sich trägt!

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten zu Beginn des Jahres ihre **Schulbücher**. Diese sind **zum Teil neu** oder **in sehr gutem Zustand**. Bitte binden Sie die Bücher zum Schutz ein, falls dies nicht schon der Fall ist. Achten Sie darauf, dass Ihr Kind in jedes Buch seinen vollen Namen, seine Klasse und das Schuljahr (25/26) einträgt. Beachten Sie bitte außerdem, dass nicht nur über das Jahr verlorengegangene Bücher, **sondern auch Bücher**, die sich am **Ende des Schuljahres** in einem **Zustand** befinden, der **deutlich über die normale Abnutzung hinausgeht, durch neue Bücher** (oder neuwertige Gebrauchte **ohne Schulstempel!**) **derselben ISBN-Nummer ersetzt werden müssen**. Diese wären dann von Ihnen selbst, rechtzeitig bis zur Bücherabgabe am Schuljahresende, zu besorgen.

9. Schulwegsicherheit – Sportunterricht und Unterricht in „Ernährung und Gesundheit“

Der Sportunterricht findet nicht nur in unseren Turnhallen statt, sondern auch in externen Sportstätten, wie z. B. der Erhard-Wunderlich-Sporthalle, im Ernst-Lehner-Stadion, am Kanu-Stützpunkt, in einem Schwimmbad und im Eisstadion. Ihre Tochter/Ihr Sohn erhält genug Zeit, um diese Sportstätten mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen zu können. Es steht ihr/ihm jedoch frei, das Fahrrad zu benutzen. Das gilt auch für die Unterrichtsstunden in der Schulküche der Agnes-Bernauer-Realschule. **Bitte weisen Sie Ihr Kind aber darauf hin, die Verkehrsregeln unbedingt zu beachten. Ebenso bitten wir Sie, mit Ihrem Kind darüber zu sprechen, dass der Wechsel der Unterrichtsstätten ohne „Umwege“ zu erfolgen hat.** Bitte denken Sie auch an das notwendige Fahrgeld. Es kann am Schuljahresende vom Sachaufwandsträger gegen Vorlage der gesammelten Fahrkarten erstattet werden (Formular im Sekretariat).

10. Verlassen des Schulgrundstücks

Die Schülerinnen und Schüler dürfen **in den Pausen** das Schulgrundstück **nicht verlassen**. Aus Gründen der Aufsichtspflicht muss die Schule auf der Einhaltung dieser Anordnung bestehen.

11. Schließfächer

Schülerinnen und Schüler können Schließfächer mieten. Die Kosten belaufen sich auf **jährlich 38,40 Euro inklusive** eines Schutzbriefes, mit dem das Fach und dessen Inhalt laut ASTRA-DIREKT bis 3000 € versichert sind. Jeder Nutzer schließt einen eigenen Mietvertrag mit der Firma ASTRA-DIREKT ab, was am einfachsten online geht (<https://www.astradirect.de>).



Bertolt-Brecht-Realschule Augsburg

Staatliche Realschule Augsburg I, Völkstraße 20, 86150 Augsburg

Tel.: (0821) 324–1527, Fax: 324–1524, E-Mail: rs1.stadt@augzburg.de

www.bbrs.de

12. Kopiergeld (inklusive Brecht-Planer und Jahresbericht)

Für Papier- und Kopierkosten muss ein Beitrag zur Deckung der Unkosten eingefordert werden. Er beträgt im ersten Schulhalbjahr 20,- Euro (inklusive unserem **Brecht-Planer, der das Hausaufgabenheft ersetzt**). Dieser erste Betrag wird dieses Jahr erstmalig über die Verwaltungssoftware „Klassengeld“ online eingesammelt. Zu diesem neuen Service erhalten Sie eine eigenständige Information.

Für das zweite Halbjahr beträgt der Beitrag dann nochmals 20,- Euro (inklusive **Jahresbericht**). Außerdem werden dann im 2. Halbjahr auch wieder die 5,-Euro für die Bereitstellung und Wartung des Wasserspenders eingesammelt.

13. Hausaufgaben

Die **bayerische Schulordnung** stellt hierzu folgendes fest: „Um den Lehrstoff einzuüben und die Schülerinnen und Schüler zu eigener Tätigkeit anzuregen, werden Hausaufgaben gestellt, die bei durchschnittlichem Leistungsvermögen in angemessener Zeit unter Berücksichtigung der Anforderungen des Nachmittagsunterrichts bearbeitet werden können.“

Unser „**Brecht-Planer**“ bietet konkrete Informationen zur Bertolt-Brecht-Realschule. Vor allem dient er aber der Planung des Schuljahres. Dabei geht es in der Schule täglich darum, **schriftliche und mündliche Hausaufgaben zuverlässig in den Planer einzutragen**. Zu Hause wird nach der Erledigung der jeweiligen Hausaufgabe diese im Brecht-Planer dann im entsprechenden Feld **abgehakt**. Mit einer derartigen Hausaufgabenplanung sollte sich die Anzahl der „vergessenen Hausaufgaben“ sicher auf ein Minimum reduzieren.

14. Sprechzeiten der Lehrkräfte

Die Sprechstunden werden in der nächsten Woche auf der Schul-Homepage veröffentlicht. Am einfachsten ist es, wenn Sie über WebUntis oder Ihr Kind direkt mit der jeweiligen Lehrkraft einen Gesprächstermin vereinbaren.

15. Hausordnung

Alle Schülerinnen und Schüler werden dringend gebeten, sich an die bekannten und besprochenen Bestimmungen der Hausordnung (inklusive der Handynutzungsordnung) zu halten. Hausordnung und Handynutzungsordnung finden Sie im Brecht-Planer und auf unserer Homepage.

16. Sekretariat

Unser Schulsekretariat ist werktags von 07.30 Uhr bis 13.30 Uhr erreichbar. **Wir bitten Sie, während der „Stillarbeitszeit“ von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr möglichst nicht anzurufen**, unserer Sekretärinnen sollten wenigstens einmal am Tag für einen begrenzten Zeitraum ungestört arbeiten können. Sonst können Sie Ihre Anliegen, Fragen usw. selbstverständlich immer auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

17. Mensa und Ganztagesbetreuung

Die pädagogische Betreuung erfolgt weiterhin durch die „gfi“. Die Betreuung einschließlich des Mittagessens findet ab 22.09.2025 statt. Ein Elternabend für die Eltern der Kinder in der Ganztagesbetreuung findet am 18.09.2025 um 18.30 Uhr an der Schule statt.



Bertolt-Brecht-Realschule Augsburg

Staatliche Realschule Augsburg I, Völkstraße 20, 86150 Augsburg

Tel.: (0821) 324–1527, Fax: 324–1524, E-Mail: rs1.stadt@augsburg.de

www.bbbs.de

18. Wahlunterricht und erweitertes Angebot in der 5. Jahrgangsstufe

Auch in diesem Schuljahr können wir zusätzlichen **Wahl- und Ergänzungsunterricht** für alle Schülerinnen und Schüler anbieten. Hierzu gibt es ein breites **Angebot an Förder- und Ergänzungsunterrichten**. Bitte beachten Sie dazu das **Anmeldeformular**, das Ihren Kindern am Mittwoch mitgeben wird.

Außerdem wird es noch individuelle Nachhilfeangebote von Lerntutoren geben.

Die 5. Klassen erhalten dieses Anmeldeformular mit der Auswahl des Wahl- und Ergänzungsunterrichts erst nach einem „Eingangstest“ in den Fächern Deutsch und Mathematik. In den Unterricht der 5. Klassen können wir weiterhin zusätzlichen MINT-, Theater- und URMEL-Unterricht (= Ukulelenklasse) integrieren, den die neuen Schülerinnen und Schüler bei der Anmeldung je nach persönlichem Interesse bereits wählen konnten.

19. IT-Systeme

Wie auch schon im letzten Schuljahr können sich alle Schülerinnen und Schüler der BBRS mit dem Office365-Account (Benutzername + Passwort) bei WebUntis, bei Office365 (neuer Name Microsoft365) und bei allen schulischen Rechnern anmelden. Dies ist von den Datenschutzbeauftragten der Stadt Augsburg und der Schule genehmigt. Die genaue Datenschutzbestimmung können Sie auf unserer Homepage finden.

20. Start von „Digitale Schule der Zukunft“

Wir sind am Ende des letzten Schuljahres mit dem Projekt „Digitale Schule der Zukunft“ mit der 7. Klasse gestartet. Nun werden also die jetzigen Schülerinnen und Schüler der 8. Klassen mit den iPads im Unterricht arbeiten. Die 7. Klassen des jetzigen Schuljahres werden bis zum Ende des Schuljahres in gleicher Weise mit staatlicher finanzieller Unterstützung mit iPads ausgestattet. Zur Umsetzung und Finanzierung dieses Projekts wird es für die Erziehungsberechtigten der 7. Klassen im ersten Halbjahr noch genaue Informationen geben.

21. Verfassungsviertelstunde

Auch in diesem Schuljahr wird wieder die „Verfassungsviertelstunde“ in allen 6. und 8. Klassen fortgeführt. Die Schülerinnen und Schüler der 6. und 8. Klassen werden sich dabei immer 15 Minuten pro Woche mit unserer Verfassung und unserem Grundgesetz beschäftigen. Diese aktuellen und lebensnahen Viertelstunden wird es abwechselnd in allen Schulfächern geben.

Nur dieser erste Elternbrief wird in Papierform ausgeteilt. Alle folgenden Elternbriefe kommen über das Elternportal von WebUntis. Melden Sie sich daher unbedingt bei WebUntis an (Anleitung auf der Homepage)! Auch für den neu eingeführten Service „Elterngeld“ brauchen Sie unbedingt einen WebUntis-Zugang.

Allen Schülerinnen und Schülern und ihren Familien wünschen wir nun ein erfolgreiches Schuljahr 2025/26!

Mit freundlichen Grüßen

gez. J. Kaiser, U. Hein, G. Erhardt, C. Kramer, S. Wilhelm



Bitte hier abtrennen und bis spätestens 24.09.2025 an die Klassenleitung zurückgeben. Vielen Dank.

Name der Schülerin/des Schülers

Klasse

Wir haben den 1. Elternbrief 2025/26 erhalten.

Ort, Datum

Unterschrift d. Erziehungsberechtigten